

Informationsveranstaltung zur Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft für geflüchtete Menschen

13.11.2024, Liebenwalde

In den Gemeinschaftsunterkünften in Oberhavel leben momentan mehr als 1.500 Personen. Insgesamt ist Oberhavel 2024 nach den Festlegungen des Landes Brandenburg zur Unterbringung von fast 1.600 geflüchteten Menschen verpflichtet. Die vorhandenen Kapazitäten reichen hierfür nicht aus.

Das ist in Liebenwalde geplant:

- Wo:** Objekt „Preußischer Hof“ (ehemaliges Hotel)
in Bischofswerder
- Was:** Gemeinschaftsunterkunft für etwa 240 Geflüchtete
- Wann:** 1. Bauabschnitt: Ertüchtigung Haus „Louise“ und
Rezeptionshaus; Fertigstellung voraussichtlich Ende 2024
2. Bauabschnitt: Sanierung Haus „Henriette“;
Fertigstellung voraussichtlich Ende 2025
- Wie viele:** circa 110 Plätze nach Fertigstellung des 1. Bauab-
schnitts; circa 130 weitere Plätze nach Fertigstellung
des 2. Bauabschnitts
- Wer:** geflüchtete Menschen mit der Perspektive auf
Anerkennung ihres Flüchtlingsstatus (so genannte
Bleibeperspektive)
- Eigentümer/
Bauherr:** Oberhavel Holding Besitz- und Beteiligungs-
gesellschaft (OHBV) – 100-prozentige Tochter-
gesellschaft des Landkreises

- Bewirtschaftung:** Gesellschaft für Anlagenbewirtschaftung (GfA) – Tochter der Oberhavel Holding Besitz- und Beteiligungsgesellschaft (OHBV) als 100-prozentige Gesellschaft des Landkreises und daher auch 100 Prozent kreiseigen
- Ausstattung:** zunächst Nachnutzung der miterworbenen Hotel-ausstattung; nach Verschleiß einfache Standard-ausstattung für Gemeinschaftsunterkünfte (Metallbetten, Schrank, Erstausrüstung mit Kochgeschirr)
- Sicherheit:** Wachschutz rund um die Uhr vor Ort
- Unterstützung/
Integration:** Sozialarbeiter/innen und Betreuer/innen vor Ort; Integration über Sprach- und Integrationskurse; außerdem Integrationsprojekte
- Außerdem:** ÖPNV-Anbindung von Bischofswerder über die Oberhavel Verkehrsgesellschaft (OVG)

Bei Rückfragen können Sie sich gern wenden an: Dezernat.3@oberhavel.de

